

01.11.2021

Digitale Behörde - Beratung vom Jobcenter jetzt auch per Video

Jobcenter team.arbeit.hamburg bietet ab sofort mit der Videokommunikation ein neues, zusätzliches Kommunikationsmittel für seine Kundinnen und Kunden. Das Jobcenter führt die Online-Beratung als erste Behörde der Stadt flächendeckend ein.

Mit der Beratung per Video ergänzt das Hamburger Jobcenter seine bereits bestehenden digitalen Services: Zu der Möglichkeit, online Termine zu buchen oder Anträge zu stellen, können sich Kundinnen und Kunden künftig auch mit ihrer Integrationsfachkraft bequem von Zuhause austauschen. So können per Videokommunikation Stellensuchläufe und Vermittlungsvorschläge gemeinsam durchgeführt und besprochen, Bewerbungsunterlagen optimiert, Recherchen in Internet-Datenbanken und Stellenbörsen unternommen und insgesamt einfach visuelle Unterstützung geleistet werden. Auch die Beratung zu Weiterbildungsmöglichkeiten und anderen Förderangeboten kann Teil eines Videotermins sein.

„In den letzten 20 Monaten haben auch wir uns den Herausforderungen, die die Corona-Pandemie mit sich bringt, stellen müssen“, so Jobcenter-Chef Dirk Heyden. „Die Digitalisierung eröffnet uns neue Möglichkeiten, den Bedürfnissen und Erwartungen unserer Kundinnen und Kunden gerecht zu werden. Mit der Videokommunikation können wir nun zeitgemäß auch online beratend für Arbeitsuchende da sein – auch über die Pandemiezeit hinaus.“

Vor der flächendeckenden Bereitstellung des Angebots, hat Jobcenter team.arbeit.hamburg die Videokommunikation im Rahmen eines Pilotprojektes ein Jahr erfolgreich erprobt und dabei positive Erfahrungen gesammelt.

Dirk Heyden: „Ich freue mich, dass wir mit der modernen Videokommunikation unsere schriftliche, telefonische und persönliche Beratung sinnvoll ergänzen können. Unsere Kundinnen und Kunden sparen die Weg- und Fahrzeiten – und gerade jetzt, mitten in der Erkältungssaison, können so individuelle Beratungsgespräche ohne jegliche Infektionsgefahr durchgeführt werden.“

Die Nutzung ist denkbar einfach: Es wird lediglich ein Smartphone oder ein internetfähiger Computer benötigt. Seitens des Jobcenters wird per E-Mail eine Einladung mit Zugangslink verschickt. Einfach auf den Link klicken – fertig! Es müssen keine Anwendungen geladen oder installiert werden, lediglich ein relativ aktueller Browser sollte vorhanden sein.

Das Angebot ist freiwillig, sowohl für die Kundinnen und Kunden als auch für Jobcenter-Mitarbeitende.

Rückfragen der Medien

Jobcenter team.arbeit.hamburg

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Heike Böttger / Kirsten Maaß

Telefon.: 040/600 98-135 oder mobil: 0171-8665208

E-Mail: kirsten.maass@jobcenter-ge.de

Internet: www.team-arbeit-hamburg.de